

Start / Dauer

Das Seminar startet fortlaufend. Es umfasst eine dreimonatige Theoriephase (max. 612 UStd.) und ein dreimonatiges Projektpraktikum. Den nächsten Starttermin erfahren Sie im Institut oder auf www.mibeg.de.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Hochschul- und Fachhochschulabsolventen aller Fachrichtungen mit ersten redaktionellen Erfahrungen im Medienbereich sowie an Interessenten mit anderweitigem Berufsabschluss, die nachweisbar durch ihren beruflichen Werdegang über vergleichbare Erfahrungen verfügen.

Interessenten sollten an einer Informationsveranstaltung vor Seminarbeginn teilnehmen und rechtzeitig ihre Bewerbungsunterlagen übersenden. Die jeweiligen Termine erfragen Sie bitte im Institut.

Es werden max. 25 Teilnehmer/innen aufgenommen.

Förderung

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist eine öffentliche Förderung möglich (z.B. durch Agenturen für Arbeit, Jobcenter etc.).

Die mibeg-Institute und ihre öffentlich geförderten Weiterbildungen sind durch die Certqua GmbH bundesweit zertifiziert.

Weitere Informationen

mibeg-Institut Medien

Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610
Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medien@mibeg.de
www.mibeg.de

mibeg-Institut Medien

Das mibeg-Institut Medien qualifiziert als freies und unabhängiges Institut seit 1997 kontinuierlich Fach- und Führungskräfte für die Bereiche Print- und Onlinemedien, Kino und TV. Mit kompetenten Partnern entwickelt es innovative Qualifizierungskonzepte, um rasch und aktuell auf die sich verändernden Anforderungen in der Medienwelt reagieren zu können.

Die Medienwirtschaft ist im Wachstum begriffen. Köln ist eine der führenden Medienstädte Deutschlands. Hier werden mehr als 30% aller deutschen Fernsehformate entwickelt und produziert sowie weit über 1000 Drehgenehmigungen pro Jahr erteilt. Unsere praxisorientierten Weiterbildungen bieten dabei eine umfangreiche Qualifizierung für Tätigkeiten in Produktionsfirmen und Sendern.

Zeitschriften, Fachverlage und die weiterhin wachsenden Online-Medien benötigen adäquat ausgebildete Redakteure, die schnell und effizient gut recherchierte Informationen aufbereiten können. Durch seine Weiterbildungen hat das mibeg-Institut Medien Hunderte von gut ausgebildeten Wissenschafts- und Fachredakteuren sowie Online-Redakteuren für einen bundesweiten Arbeitsmarkt qualifiziert und seinen Absolventen neue Karrierewege eröffnet.

Der Umgang mit Medien und Öffentlichkeit ist für Unternehmen ein wichtiger Teil der täglichen Arbeit und die Grundlage für effektive Marketingstrategien. Nicht nur Großkonzerne, sondern gerade auch mittelständische Unternehmen benötigen effektive Marketing- und PR-Abteilungen. Grundlegende Kenntnisse für diesen Arbeitsbereich vermitteln wir in unseren Weiterbildungen im Bereich Marketing und Kommunikation.

Mit seinen Weiterbildungen eröffnet das mibeg-Institut Medien in Kooperation mit führenden Institutionen der Medienwirtschaft seinen Teilnehmern neue berufliche Perspektiven.

mibeg-Institute GmbH
Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610, Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medien@mibeg.de, Internet: www.mibeg.de

Entertainment Producer/in

Weiterbildung des mibeg-Instituts Medien
zum/zur Producer/Producerin
in der Film- oder Fernsehproduktion
(IHK-Abschluss „Producer/in“ möglich)
in Zusammenarbeit mit dem VFFVmedia

Berufsbild

Allein am Medienstandort Köln werden mehr als 30% aller deutschen Fernsehformate entwickelt und produziert. Sender und Produktionsfirmen sind ständig auf der Suche nach neuen Stoffen und Formaten: Talkshows, Sitcoms und Gameshows, aber auch Dailysoaps, Weeklies, Novelas und traditionelle Serien.

Der Entertainment Producer hat an der Entwicklung dieser Formate maßgeblichen Anteil. Aber auch Budgetierung, Kalkulation und Marktplatzierung werden von ihm entscheidend beeinflusst.

Er ist gleichermaßen verantwortlich für die konzeptionelle Stoffentwicklung und -umsetzung sowie für die betriebswirtschaftliche Entwicklung und Steuerung mit Budgetverantwortung. Producer findet man bei Fernsehsendern als Auftraggeber von Produktionen ebenso wie bei den kleineren und großen Produktionsunternehmen der Medienbranche.

Das mibeg-Institut Medien hat als das erste Weiterbildungsinstitut bundesweit ein Curriculum zur Ausbildung von Entertainment Producern erfolgreich konzipiert und realisiert. In Kooperation mit dem Berufsverband VFFVmedia haben bereits zahlreiche Absolventen erfolgreich den berufsqualifizierenden IHK-Abschluss des Producers mit diesem Schwerpunkt erworben und ihre Karriere als Entertainment Producer gestartet.

Die Weiterbildung „Entertainment Producer/in“ qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Grundlage von Kenntnissen über Stoffentwicklung und Produktionsformate, Medienrecht, Produktions- und Planungsstrukturen, um Entertainment-Produkte effektiv zu entwickeln und am Markt zu platzieren. Dabei werden sowohl dramaturgisch-gestalterische, redaktionelle als auch kaufmännische Kenntnisse vermittelt.

Zum Seminar

Die Weiterbildung richtet sich vorzugsweise an Hochschul- bzw. Fachhochschulabsolventen der Geistes- oder Wirtschaftswissenschaften sowie in Ausnahmefällen auch an Interessenten mit beruflicher Erstausbildung im kaufmännischen Bereich, die erste redaktionelle Erfahrungen in der Medienbranche gesammelt haben, sowie an Mitarbeiter in Unternehmen und Sendern, die sich eine langfristige berufliche Perspektive erschließen wollen.

Die Teilnehmer erwerben eine praxisadäquate Qualifikation, die ihnen eine Integration in den weiterhin expandierenden Medien-Arbeitsmarkt ermöglicht. Dabei erwerben sie spezielle Kenntnisse, die sie auch zu einem Einsatz in vielen weiteren Bereichen der Medien- und Eventrealisation befähigen.

In der dreimonatigen Theoriephase werden wichtige Arbeitsbereiche vorgestellt und das erforderliche Fachwissen vermittelt. In der sich anschließenden, ebenfalls dreimonatigen Praxisphase besteht die Möglichkeit, bei einem potentiellen Arbeitgeber die erworbenen Kenntnisse zu erweitern und den beruflichen Einstieg zu sichern.

Bei erfolgreichem Abschluss des Seminars erhalten die Absolventen das Zertifikat „Entertainment Producer/in“ des mibeg-Instituts Medien. Sofern die Teilnehmer die persönlichen Voraussetzungen mitbringen, ist eine Teilnahme an der IHK-Weiterbildungsprüfung „Producer/ Producerin IHK in der Film- oder Fernsehproduktion, Schwerpunkt Entertainment“ bei der IHK Köln oder Berlin möglich. Die Teilnahme an der Weiterbildung kann bei den Prüfungsvoraussetzungen zeitlich und fachlich angerechnet werden.

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

Dipl. Päd. Barbara Rosenthal
Institutsleiterin

Inhalte

- **Dramaturgie und Development**
TV-Geschichte und -Organisation
Grundlagen der Dramaturgie
Entertainmentformate: TV-Show, Event, Comedy
Serienformate: Soap, Sitcom, Novela
Marktforschung, Marktbeobachtung
Development und Produktionsplanung
- **Organisation**
Personalmanagement
Arbeitsrecht und Vertragsgestaltung
Medienrecht: Urheber-, Lizenz-,
Persönlichkeitsrechte
Marketing und PR
Pitching und Präsentation
- **Produktion**
Kamera, Ton, Licht
Produktionsvorbereitung
Casting
Postproduktion
Musik
Ausstattung
- **Betriebswirtschaft**
Produktionsfinanzierung, -förderung
und -verwertung
Budget und Kalkulation
- **Specials**
Refresherkurs Englisch / Branchenenglisch
Projektmanagement Entertainmentproduktion
Präsentationstechniken
Vertragsverhandlung
Team- und Kommunikationstraining
- **Praxisorientierte Projektarbeit:
Entertainmentproduktion**